# DINITROL 448

## Pyrmohyd Stone Chipping und Unterbodenschutz auf Dispersionsbasis

DINITROL 448 Pyrmohyd ist ein wasserlöslicher Steinschlag- und Unterbodenschutz auf Dispersions- und Korrosionsschutzpigmentenbasis. Das Produkt ist hochelastisch, haftet gut und ist extrem wirksam gegen Steinschlag.
Es ist einfach mit Kunstharzlacken zu überlackieren, 2-K-Acryllacke sowie Wasserbasislacke. DINITROL 448 Pyrmohyd ist nicht brennbar. Es enthält keine krebserregenden Stoffe, erfordert keine besonderen Sicherheitsmaßnahmen während der Anwendung und ist ausgenommen von der Kennzeichnungspflicht nach GefStoffV, Substanzen am Arbeitsplatz.




- **» Hellgrau / Schwarz**
- **» Schnelltrocknend**
- **» Sehr starker Steinschlagschutz**
- **» Dauerelastisch**






## Equipment

**DINITROL Sprühwerkzeug UBS 1-P**
Art. Nr. 1700500

**DINITROL Pumpeneinheit für 20 L Eimer**
Art. Nr. 1705100

**DINITROL Sprühwerkzeug UBS/HR GSI**
Art. Nr. 1701900

**DINITROL Airless Pumpe 1:26**
Art. Nr. 1705900

## DINITROL 448

| Art. Nr. | Größe | Packung | Farbe |
|---|---|---|---|
| 11046 | 1 L | Dose | Schwarz |
| 11049 | 1 L | Dose | Hellgrau |
| 11558 | 20 L | Eimer | Schwarz |

a brand of DINOL

**DINOL GmbH** Pyrmonter Straße 76, D-32676 Lügde, Germany
Tel. +49 (0) 5281-98 2 98-0, Fax +49 (0) 5281-98 2 98-60, www.dinol.com

10.2026

Alle Daten und Empfehlungen sind das Ergebnis sorgfältiger Untersuchungen durch unser Labor. Sie können nur als Empfehlung angesehen werden, die dem heutigen Erfahrungsstand entsprechen. Die Daten werden im guten Glauben gegeben. Aufgrund der Vielzahl möglicher Anwendungs- und Arbeitsweisen können wir jedoch keine Verantwortung oder Verpflichtungen aus der fehlerhaften Anwendung übernehmen. Es wird daher ein vertragliches Rechtsverhältnis nicht begründet, und es entstehen aus eventuellen Kaufverträgen keine Nebenverpflichtungen.

SCHÜTZEN

# DINITROL 448

## Technische Angaben

**Produktbeschreibung**
DINITROL 448 Pyrmohyd ist ein wasserlöslicher Steinschlag und Unterbodenschutz auf Dispersionsbasis mit Korrosionsschutzpigmenten. Dieser Steinschlagschutz ist hochelastisch, hat eine gute Haftung und hohe Steinschlagschutzwirkung. Es ist einwandfrei mit Kunstharzlacken und 2K-Acryl-lacken sowie wässrigen Basislacken überarbeitbar. Pyrmohyd ist nicht brennbar. Es enthält keine krebserzeugenden Stoffe, erfordert bei der Verarbeitung keine besonderen Vor-sichtsmaßnahmen und ist nach der Verordnung über gefährliche Arbeitsstoffe nicht kennzeichnungspflichtig.

**Anwendung**
Als Steinschlagschutz für Front- und Heckpartien, Schweller und Einstiegbereiche. Als Antidröhnmittel an flachen Fahrzeugteilen, sowie als Ausbesserungsmaterial werksseitig ausgeführter Steinschlag-Schutzbeschichtungen.

**Verarbeitung**
Das Material kann auf unbeschichtetem Stahl aufgetragen werden, obwohl bessere Ergeb- nisse mit grundiertem Stahl oder intakter Altfarbe erhalten werden. Die Oberflächen müssen wachs- und fettfrei, sauber und trocken sein. Rost und loser Unterbodenschutz sind sorgfältig zu entfernen, um Fehlhaftungen zu vermeiden. Mit der Unterbodenschutz-Saugpistole unverdünnt für Strukturauftrag einen Kreuzgang mit 4 - 6 bar Spritzdruck spritzen. Je höher der Spritzdruck, desto feiner die Struktur.
Um eine glatte Oberfläche zu erreichen, kann das Produkt mit max. 15% Wasser. Verdünntes Material kann auch mit einer Becherpistole aufgetragen werden. Für großflächige Anwendungen kann das Produkt mit einer Fasspumpe (Airmix) verarbeitet werden. Für eine gute Filmbildung ist eine Mindesttemperatur von + 6°C erforderlich.
Die Anwendung ist im frostigen Zustand nicht möglich. Jedes Material, das nicht vollständig trocken ist, muss vor Frost geschützt werden.
**Vor Verwendung aufrühren!**

**Reinigung**
Frische Spritzer auf Lack lassen sich leicht mit Wasser entfernen. Arbeitsgeräte sofort mit Wasser reinigen. Frisches, angetrocknetes Material lässt sich noch mit NC- oder Kunstharz-Verdünner anlösen. Durchgetrocknetes Material ist nicht mehr löslich und lässt sich nur noch mechanisch entfernen.

**Untergrund Vorbehandlung**
Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von Korrosion sein. Vorzugsweise auf grundierten Oberflächen aufgetragen.

**Überarbeitung / 2-Schicht-Verarbeitung**
DINITROL 448 kann bei Bedarf mit allen im Fahrzeugbau üblichen Lacken überarbeitet werden. Es wird empfohlen eine Probebeschichtung durchzuführen. Für zusätzliche Informationen konsultieren Sie bitte die DINOL GmbH.

**Lagerung**
Das Produkt sollte bei Temperaturen zwischen + 10°C und +30°C gelagert werden. Kühl und trocken gelagert ist das Produkt in der ungeöffneten Originalverpackung mindestens 1 Jahr haltbar.

**Sicherheitsvorkehrungen**
Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt.

**Gefahrgutklassifizierung**
Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt

## Technische Daten

| | |
|---|---|
| Farbe | hellgrau, schwarz |
| Basis | wasserverdünnbare Kunststoffdispersionnmit Rostschutzpigmenten |
| Dichte | hellgrau: ca. 1,47 g/cm$^3$<br>schwarz: ca. 1,46 g/cm$^3$ |
| Viskosität | 4850 mPas |
| Konsistenz | dickflüssig / leicht pastös |
| Trockenzeit 200 my / 80°C | ca. 20 Min.<br>(vor Ofentrocknung ~ 30 Min ablüften lassen) |
| Lufttrocknung | ~ 2 Stunden |
| Maximale Schichtstärke | ~ 500 my |
| Empfohlene Nassfilmstärke | 700 µm |
| Verdünnung | Wasser |
| Haltbarkeit / Lagerung | 12 Monate - frostfrei |
| Erhältlich in | 1 L Trichterflasche / 60 L Deckelfass |

**Mögliche Gefahren**
**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Aquatic Chronic 3; H412

**Sicherheitshinweise sind dem Sicherheitsdatenblatt oder dem Etikett der Verpackung zu entnehmen.**

Alle Daten und Empfehlungen sind das Ergebnis sorgfältiger Untersuchungen durch unser Labor. Sie können nur als Empfehlung angesehen werden, die dem heutigen Erfahrungsstand entsprechen. Die Daten werden im guten Glauben gegeben. Aufgrund der Vielzahl möglicher Anwendungs- und Arbeitsweisen können wir jedoch keine Verantwortung oder Verpflichtungen aus der fehlerhaften Anwendung übernehmen. Es wird daher ein vertragliches Rechtsverhältnis nicht begründet, und es entstehen aus eventuellen Kaufverträgen keine Nebenverpflichtungen.